

Ausgleichsmaßnahmen E1 - Teilflächen 1 und 2

Zur Kompensation des ermittelten Biotopwertdefizits von **138353** Wertpunkten wird die Durchführung externer Maßnahmen erforderlich. Das Maßnahmenkonzept sieht vor, dass durch den Eingriff entstehende Punktwertedefizit durch folgende Ausgleichsmaßnahmen auszugleichen:

Zuordnung der Ersatzmaßnahmen

Zuordnung von Ökotoptflächen des Staatlichen Bauamtes Nürnberg in der Gemeinde Büchenbach, Gemarkung Aurau.
Ausgangszustand: Acker A11, Intensivgrünland G11
Zielzustand (erreicht): Artenreiches Extensivgrünland G 214

- TF1 / Flurstück 1721, Teilfläche 2870 qm / 29842 Wertpunkte
- TF2 / Flurstück 1719: 9880 qm / 108511 Wertpunkte
- Gesamtfläche: 12750 qm / Summe erzielte Wertpunkte: 138353

FCS- Maßnahme 1

Verbesserung des Erhaltungszustandes der Zauneidechse durch Anlage neuer Zauneidechsenlebensräume durch Aufwertung bestehender Flächen. Die Ersatzhabitate umfassen ein Gebiet von insgesamt 0,8 ha (G214 Artenreiches Extensivgrünland). Es handelt sich um Flächen, welche nicht bereits von Eidechsen besiedelt sind. Als Optimierungsmaßnahmen werden 10 Habitatstrukturen mit einem Mindestumfang von je 25 qm angelegt (Eidechsenmeiler, Holzhaufen, Rohbodenstellen) angelegt.

Teilfläche **Fl.-Nr. 1719 Gemeinde Büchenbach, Gemarkung Aurau**
Eigentümer: Staatliches Bauamt Nürnberg
Flächenumfang 8000 qm

Es handelt sich hierbei um eine Doppelfunktion der Teilfläche des Flurstücks 1719 für artenschutzrechtlichen und naturschutzrechtlichen Ausgleich.

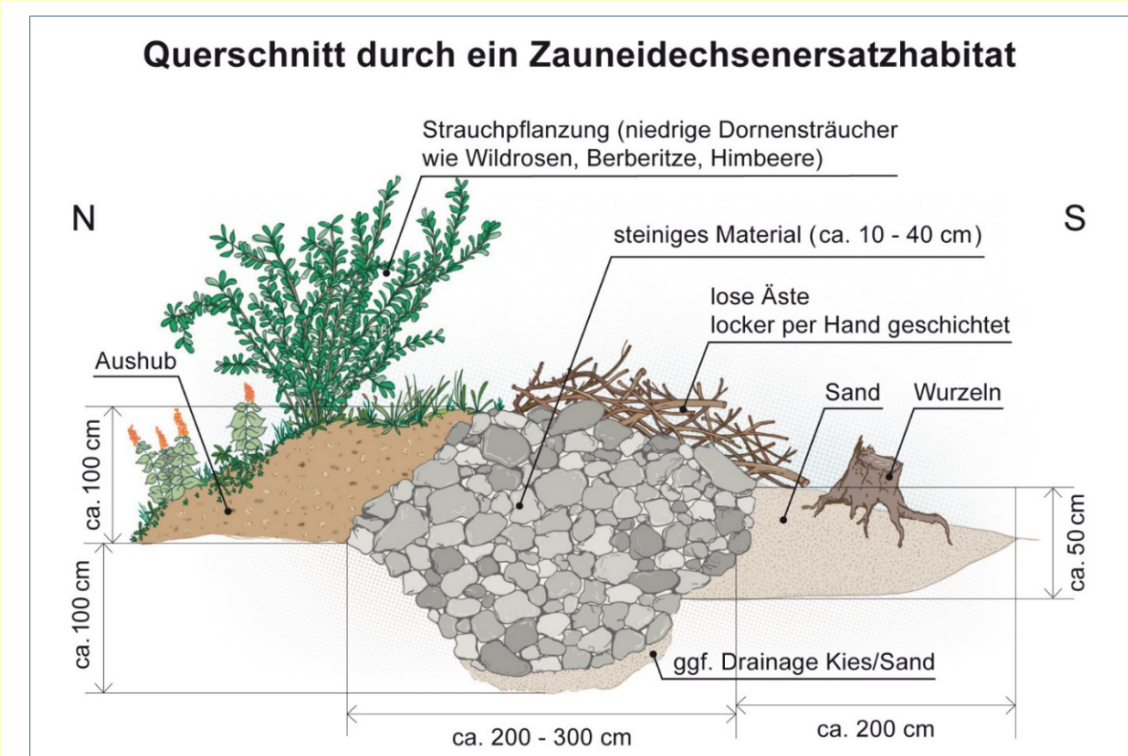


Abb. 4: Prinzipskizze eines Ersatzhabitats mit Überwinterungsmöglichkeit, Totholz und Eiablage substrat. Grafik LfU nach einer Vorlage von Irene Wagensommer, akt. 2020

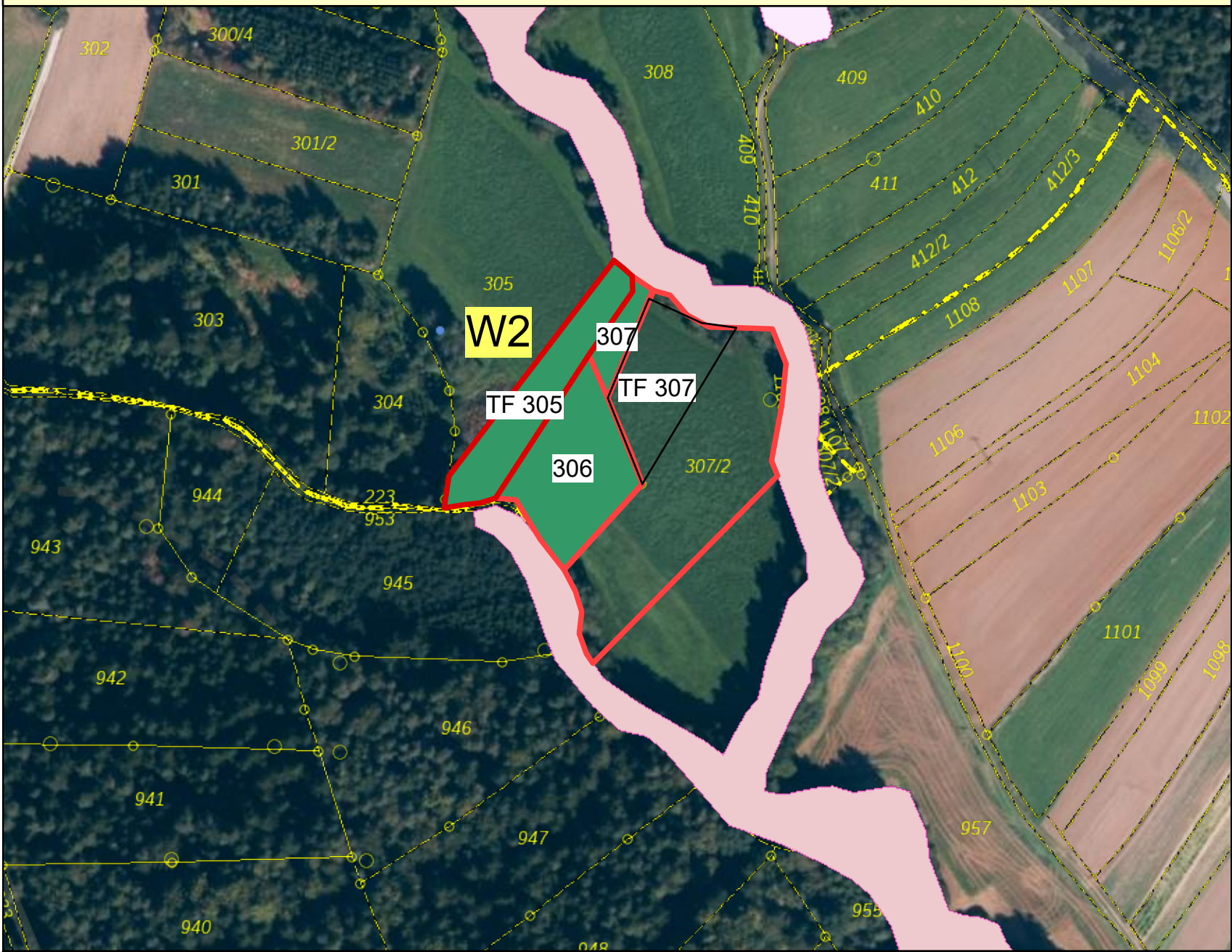


Ausgleichsfläche W1

Waldrechtlicher Ausgleich auf Flächen Dritter, kein naturschutzrechtlicher Ausgleich.
Flurstücke 969 und 975, Gemeinde Heßdorf Gmk. Heßdorf. Gesamtumfang der Ausgleichsfläche: 6070 qm

- Ausgleich für Rodung Bannwaldflächen (Umfang 9263 qm).
- Zuordnung von Aufforstungsflächen nach Waldrecht (Umfang W1 4580qm + Rückbau 4683qm)

- Ausgleich für Rodung von Waldflächen im Verdichtungsraum (Umfang 10567 qm)
- Zuordnung einer Teilfläche von W1 1490 qm



Ausgleichsfläche W2

Zuordnung von Ausgleichsflächen für Rodung von Waldflächen im Verdichtungsraum.
Flurstücke 305, 306, 307, 307/2 Gemeinde Altdorf, Gmk. Rieden. Gesamtumfang der Ausgleichsflächen: 0,9077 ha

- FIST 305 Teilfläche 1553 qm
- FIST 306 Gesamtfläche 1840qm
- FIST 307 Gesamtfläche 410 qm
- FIST 307/2 Teilfläche 5274 qm

Waldrechtlicher Ausgleich auf Flächen Dritter, kein naturschutzrechtlicher Ausgleich.

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

- Maßnahmenfläche
- Ersatzmaßnahme
- Maßnahmen zur Sicherung des Erhaltungszustandes
- Aufforstungsfläche - Ausgleich nach Waldrecht / Verdichtungsraum
- Entwicklung von Artenreichem Extensivgrünland
- Ersatzaufforstung
- Flächen zur Anlage von Ersatzhabitaten für Zauneidechsen
- Vorhandene Biotopflächen

 Büro für Landschafts- u. Freiraumplanung DIPLOM-ING. HERBERT STUDDRUCKER Freier Landschaftsarchitekt Sperberweg 3 91056 Erlangen Telefon 091 31/481805 Telefax 091 31/481554	bearbeitet	Feb. 2025	Studrucker
	gezeichnet	Feb. 2025	Studrucker
	geprüft:	Herbert Studrucker Landschaftsarchitekt Erlangen, den 06.06.2022	25.02.2025

Staatliches Bauamt Nürnberg Zollhof 6, 90443 Nürnberg Tel.: 0911 / 24294 - 0, Fax.: 0911 / 24294 - 699, E-mail: poststelle@stban.bayer.de		Projektleiter	Hr. Fiegl	
		SGL	Hr. Engelhardt	
		AL	Hr. Kiesel-Peiker	
		PSPNr.:		
		Projekt		

	TEKTUR	28.02.2025	HS
	Ergänzung Ausgleichsfläche W2		
	Änderung Ersatzflächen / Änderung FCS-Maßnahmen		
Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung:		Unterlage / Blatt Nr.: 9.2.2 T	
Straße / Abschn.-Nr. / Station: St 2240 / 280 / 2,069 bis 3,278		Maßnahmenplan 2	
PROJIS-Nr.:		Maßstab: 1:2500	
Landschaftspflegerischen Begleitplan ST 2240 Ersatzneubau Brücke über den MD-Kanal Bau-km 0+000 bis 1+209			
aufgestellt: Nürnberg, den 15.08.2022 / 28.02.2025 Staatliches Bauamt Nürnberg  Andreas Eingrubel, leitender Bauinspektor			